

Betrug Mit Langlebigen Medizinischen Geräten Tipps zum Schutz von sich selbst und Ihrer Krankenversicherung

Medicare Part B deckt medizinisch notwendige, langlebige medizinische Geräte oder "DME" ab, die von Ihrem Arzt verschrieben werden, einer wiederholten Verwendung standhalten, einem medizinischen Zweck dienen und zu Hause verwendet werden können. Medicare deckt DME nur dann ab, wenn Sie sie von einem in das Medicare-Programm eingeschriebenen Anbieter beziehen. Medicare Part B zahlt 80 % des genehmigten Betrags, die restlichen 20 % tragen Sie.

Was deckt Medicare in Bezug auf DME, Orthesen und Prothesen ab?

- Zu den DME, die Medicare abdeckt, gehören unter anderem:
 - Blutzuckermessgeräte und Teststreifen, Gehstöcke, CPAP-Geräte (Continuous Positive Airway Pressure), Krücken, Krankenhausbetten, Infusionspumpen und ubehör, Sauerstoffgeräte und zubehör, Patientenlifter, Gehhilfen, Rollstühle und Scooter.
- Zu den vorgefertigten Orthesen, die Medicare abdeckt, gehören unter anderem:
 - Schulter-, Knie-, Rücken, Handgelenk und Knöchelorthesen
- Zu den Prothesen, die Medicare abdeckt, gehören unter anderem folgende:
 - Brustprothesen (einschließlich eines chirurgischen BHs), eine herkömmliche Brille oder Kontaktlinsen nach einer Katarakt-Operation, Stomabeutel und bestimmte zugehörige Hilfsmittel, einige chirurgisch implantierte Prothesen (einschließlich Cochlea-Implantate) und urologisches Zubehör

Beispiele für Betrug mit langlebigen medizinischen Geräten

- Anbieter, die "kostenlose" Geräte anbieten, diese aber Medicare in Rechnung stellen.
- Anbieter, die wollen, dass Sie zu ihren Ärzten gehen (nicht zu Ihren), die dann unnötige medizinische Geräte verschreiben.
- Lieferanten oder Ärzte, die medizinische Geräte oder Hilfsmittel liefern, die Sie nie angefordert haben.
- Lieferanten oder Ärzte, die Artikel in Rechnung stellen, die Sie nie erhalten haben.
- Anbieter, die Rechnungen für verstorbene Personen ausstellen.
- Leistungsempfänger, die bereitwillig zulassen, dass ihre Medicare-Nummer im Austausch gegen Geld, Geschenke oder unnötige Geräte und Hilfsmittel verwendet wird.
- Zulieferer, die ein Standardprodukt liefern, aber Medicare ein teureres Produkt in Rechnung stellen.



Was können Sie tun, um den Betrug mit langlebigen medizinischen Geräten zu stoppen?

- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Arzt Ihren Zustand beurteilt hat und die Geräte oder Hilfsmittel anordnet.
- Unterschreiben Sie niemals ein leeres Formular Ihres Gesundheitsdienstleisters oder Geräteherstellers.
- Lesen Sie immer Ihre Medicare Summary Notice (MSN) oder Explanation of Benefits (EOB). Achten Sie auf Kosten für Geräte, die Sie nicht benötigen, nie angefordert oder nicht erhalten haben.
- Wenn Sie medizinische Geräte ausleihen und zurückgeben, lassen Sie sich immer eine datierte Quittung geben.
- Schützen Sie Ihre Medicare, Medicaid und Sozialversicherungskarten wie Kreditkarten.
- Nehmen Sie keine Produkte oder Dienstleistungen von Fremden an, die bei Ihnen anrufen oder an Ihre Tür klopfen.
- Geben Sie Ihre Medicare-Nummer nicht bei einer Präsentation oder während eines Verkaufsgesprächs bekannt.
- Nehmen Sie kein Geld, keine Geschenke und keine unnötigen Geräte und Hilfsmittel von einem Anbieter im Austausch für Ihre Medicare-Nummer an.

Beispiel für Medicare-Gebühren für DME

Jeder Medicare-Code, der mit einem "L" beginnt, zeigt an, dass es sich um eine Orthese handelt, also um eine Art von DME. Hier sind einige Beispiele:

L0625-L0651: Lumbalorthese ~ Rückenstütze

L1810-L1860: Knieorthese ~ Knieschiene

L1900-L1990: Knöchel-Fuß-Orthese ~ Sprunggelenkstütze

L3650-L3678: Schulterorthese ~ Schulterstütze

L3763-L3931: Handgelenk-Orthese ~ Handgelenkstütze



Wie kann Ihre Senior Medicare Patrol (SMP) helfen?

Ihr lokaler SMP versorgt Sie mit den Informationen, die Sie benötigen, um sich zu **SCHÜTZEN** vor Medicare-Betrug, -Fehlern und -Missbrauch zu schützen, potenziellen Betrug, Fehler und Missbrauch zu **ERKENNEN** und Ihre Bedenken zu melden. Die SMPs und ihre geschulten Teams helfen den Medicare-Begünstigten bei der Aufklärung und Ihr örtliche SMP ist bereit, Ihnen die Informationen zur Verfügung zu stellen, die Sie benötigen, um sich zu **SCHÜTZEN** vor Medicare-Betrug, -Fehlern und -Missbrauch zu schützen, potenziellen Betrug, Fehler und Missbrauch zu erkennen und Ihre Bedenken zu **MELDEN**. Die SMPs und ihre geschulten Teams helfen den Medicare-Begünstigten bei der Aufklärung und im Kampf gegen Betrug im Gesundheitswesen. Ihr SMP kann Ihnen bei Ihren Fragen, Bedenken oder Beschwerden über mögliche Betrugs- und Missbrauchsprobleme helfen. Er kann auch Informationen und Aufklärungsvorträge anbieten.

**Um Ihre örtliche Senior Medicare Patrol (SMP) zu finden,
besuchen Sie www.smpresource.org oder telefonisch unter 1-877-808-2468.**

Dieses Projekt wurde zum Teil durch den Zuschuss Nr. 90MPRC0002 der U.S. Administration for Community Living unterstützt

Department of Health and Human Services, Washington, D.C. 20201. Zuschussempfänger, die Projekte mit staatlicher Unterstützung durchführen, werden ermutigt, ihre Ergebnisse und Schlussfolgerungen frei zu äußern. Standpunkte oder Meinungen stellen daher nicht unbedingt die offizielle Politik der Administration for Community Living dar.